

DER MONAT

EVANGELISCH IN UND UM INGOLSTADT

GEH WÄHLEN.

WAHLFREIHEIT

AUGUST / SEPTEMBER 2024

KV WAHL

Seite 3

**BEGEGNUNGS-
ZENTRUM ST. LUKAS**

Seite 5

**VOM SAULUS
ZUM PAULUS**

Seite 10

**EVANGELISCHES
FORUM**

Seite 11

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Dekane Gabriele und Thomas Schwarz

am Sonntag, 21. Oktober finden in ganz Bayern die Wahlen zum Kirchenvorstand statt. Für unsere Evangelische Kirche ist das ein ganz wichtiger Termin. Denn der Kirchenvorstand ist das Gremium, das zusammen mit den Gemeindepfarrerinnen und Gemeindepfarrern die Gemeinde leitet. Er trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für alle Aufgaben und Aktivitäten, für geistliche und rechtliche Fragen der Kirchengemeinde.

Die Frauen und Männer, die sich in unseren Gemeinden zur Wahl stellen, wollen diese wichtigen Aufgaben angehen. Dafür brauchen sie Ihre Unterstützung.

Deshalb bitten wir Sie: Gehen Sie zur Wahl! Wählen Sie Ihre Kandidatinnen und Kandidaten, die für die nächsten sechs Jahre die Geschicke Ihrer Gemeinde gestalten sollen.

Gehen Sie zur Wahl; denn Ihre Stimme zählt! Schließlich gilt in unserer Evangelischen Kirche seit der Reformation das „Priestertum aller Gläubigen“ und damit auch der Satz:

GLAUBEN + WÄHLEN = MITBESTIMMEN

Ihre Dekane
Gabriele und Thomas Schwarz



**Stimm
für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de



Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen gemeinsam wahrgenommen wird. Dieses Jahr wird in allen bayerischen Kirchengemeinden am **20. Oktober 2024** dieses wichtige Gremium neu gewählt.

Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für die Gemeinde, leitet und prägt sie. Er ist Impulsgeber und trifft Entscheidungen für die Gemeindefarbeit. Menschen zum Glauben einzuladen und in die Gesellschaft hineinzuwirken – mit Neugier, Diskussionsbereitschaft, Offenheit für andere Menschen und unter dem Bewusstsein, dass die Evangelische Kirche vor großen Herausforderungen steht.

Mit der Wahl wird direkt Einfluss darauf genommen, wer die eigene Kirchengemeinde in der kommenden Amtsperiode leiten wird. Den Ehrenamtlichen wird das Vertrauen ausgesprochen. Informationen über die Kandidatinnen und Kandidaten gibt es direkt bei den Kirchengemeinden: Teilweise werden diese in Gottesdiensten oder auf Gemeindeversammlungen vorgestellt.

Auf der kommenden Seite finden Sie Wissenswertes rund um die Wahl und den Ablauf. Viele weitere Informationen finden Sie auf der Wahl-Website der Ev.-Luth. Kirche in Bayern unter www.stimmfürkirche.de

Wer darf wählen?

Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am 20. Oktober 2024 seit mindestens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Jugendliche, die schon ihre Konfirmation gefeiert haben, dürfen bereits ab 14 Jahren ihre Stimme abgeben.

Wie wird gewählt?

Bis Ende September 2024 wird eine Wahlbenachrichtigung mit allen Informationen und Unterlagen versandt. Bei der Wahl handelt es sich um eine Personenwahl. Die Stimmabgabe ist im Vorfeld per Briefwahl oder per Wahl im Wahllokal vor Ort möglich. Die Briefwahl muss bis 19.10.2024 im Pfarramt eingegangen sein.

Welche Aufgaben hat der KV?

Kurz beschrieben:
Der Kirchenvorstand bearbeitet strategische Anliegen der Entwicklung der Gemeinde. Dazu gehören bspw. die Verantwortung für die Gebäude, die Rahmenbedingungen für Gottesdienste, aber auch die Gewinnung und Motivation von Ehrenamtlichen.

Warum ist die Wahl wichtig für mich?

Die gewählten Mitglieder werden für die nächsten 6 Jahre richtungweisende Entscheidungen für die Kirchengemeinden treffen: Zudem werden aus den Kirchenvorständen heraus weitere Verantwortlichkeiten für die Dekanatsarbeit und Landesebene wahrgenommen.

GOTTESDIENSTE

PREDIGTREIHE IM AUGUST

FRIEDRICHSHOFEN. Manche Lieder aus dem Gesangbuch kennt fast jeder, sogar Leute, die nicht so oft in den Gottesdienst gehen. Die Melodie und die Worte sind vertraut. Solche Klassiker im Gesangbuch werden in einer Predigtreihe im August in der Thomaskirche Friedrichshofen etwas genauer betrachtet. Am 4. August spricht Pfarrerin Scherle-Schobel über „Großer Gott, wir loben dich“. Pfarrer Köglmeier nimmt sich am 11. August das Lied „Nun danket alle Gott“ vor. Am 18. August geht es mit Pfarrerin Scherle-Schobel um „Lobe den Herren, den mächtigen König“. Alle Gottesdienste beginnen um 10 Uhr.



MUSIKALISCHER ABENDGOTTESDIENST

ST. JOHANNES. „Wasser des Lebens“ ist das Leitwort des musikalischen Abendgottesdienstes, der das nächste Mal bereits Anfang August stattfindet. Mit beschwingten Liedern und kurzen Impulsen zum Thema wollen wir, begleitet von Keyboard und Gitarre, gemeinsam Gott loben und uns beschenken lassen. Bei gutem Wetter feiern wir den Gottesdienst am 4. August um 18.00 Uhr im Garten der Jakobuskirche in Wettstetten, bei schlechtem Wetter in der Kirche und laden herzlich dazu ein.

GOTTESDIENST IN BEWEGUNG

ST. JOHANNES. Am 15.09. findet die nächste Ausgabe des "Gottesdienst in BeWEGung" statt. Los geht es um 11 Uhr, Treffpunkt ist der Friedhof Wettstetten. Bei diesem Gottesdienst in der Natur gibt es Gedanken und Impulse, sowie Lieder und Gebete, die zwischen den kurzen Wegstrecken stattfinden. Natürlich ist auch Gelegenheit für einen geselligen Austausch. Seien Sie herzlich eingeladen, einen Gottesdienst in etwas ungewohnterer Form zu erleben.

SEGNUNGSGOTTESDIENST IN FRIEDRICHSHOFEN

FRIEDRICHSHOFEN. Zu Beginn des neuen Kindergarten-, Schul- und Arbeitsjahres feiert die Kirchengemeinde Friedrichshofen einen Segnungsgottesdienst mit der Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen. Der Segnungsgottesdienst beginnt am Sonntag, 15. September 2024 um 10.00 Uhr in der Thomaskirche (Buchenweg 4).

KLAGE-GOTTESDIENST

ST. MARKUS. Wir loben und danken viel in unseren Gottesdiensten. Allerdings gibt es auch reichlich Grund zur Klage. Davon zeugen auch die Klage-Psalmen in der Bibel. Seine Not, seine Enttäuschung, seine Verzweiflung vor Gott zu bringen, sie ihm vorzuhalten und zu klagen - das darf sein! Das soll am 22. September praktisch Gestalt gewinnen, wenn wir in unserer Abendgottesdienstreihe im Gemeindehaus Am Anger 44 einen Klage-Gottesdienst feiern. Es wird dabei Gelegenheit sein, laut oder leise Gott Dinge zu klagen: Dinge, die das persönliche Leben betreffen, oder auch in einem größeren Zusammenhang stehen. Dieser Abendgottesdienst schließt sich der bayernweiten Aktion „Gottesdienst erleben“ an. Beginn ist um 19.30 Uhr.

JUBELKONFIRMATION

Wissen Sie noch, wann Sie Ihre Konfirmation gefeiert haben? In diesen Tagen erhalten viele Jubilare eine Einladung Ihrer Kirchengemeinde zur Feier des Jubiläums der eigenen Konfirmation. In den Kirchengemeinden St. Markus und St. Johannes findet das Fest am 22.09. je um 10:00 Uhr statt. Eine Woche später, am 29.09. um 10:00 Uhr, feiern alle Jubilare in der Matthäuskirche. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben oder von jemandem wissen, der ebenfalls mitfeiern möchte, geben Sie gerne in Ihrem Pfarramt Bescheid.

Einen runden "Jahrestag" feiern in diesem Jahr die Konfirmationsjahrgänge

- Silberne Konfirmation: 1999
- Goldene Konfirmation: 1974
- Diamantene Konfirmation: 1964
- Eiserne Konfirmation: 1959
- Gnadenkonfirmation: 1954

MATTHÄUS UM ELF

ST. MATTHÄUS. Es gibt immer wieder Gelegenheiten im Leben, bei denen wir Rückschau halten. Wie ist unser Lebensweg verlaufen? Haben wir uns treiben lassen, oder selbstbewusst unseren eigenen Weg gewählt? Mit seinem berühmten Lied „I did it my way“ schaute Frank Sinatra auf ein Leben zurück, in dem es neben Erfolgen auch Zweifel und Verluste gab. Matthäus um Elf am 22. September um 11 Uhr beschäftigt sich damit, wie wir unseren eigenen Weg durchs Leben finden. Dazu gibt es Musik von Susanne Tag, Saxophon und Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels, Orgel.

AUSFLUG NACH AUGSBURG

ST. MATTHÄUS. Am Samstag, den 14.09. geht es bei einer Tagesreise nach Augsburg. Die Stadt gehört zum Weltkulturerbe. Grund dafür ist sein weltweit einzigartiges System, seine Bürger mit Wasser zu versorgen. Berühmt ist Augsburg auch wegen der Fuggerei und als Stätte der Reformation. Auf dem Programm stehen der Besuch der "Orgelmusik zur Marktzeit" in der Annakirche, ein gemeinsames Mittagessen im Ratskeller und anschließend freie Zeit in der Stadt. Die Stadtführung auf Spuren der Reformation beginnt um 15 Uhr im Anna-Hof. Abfahrt ist um 8:50 Uhr, Rückkehr um 18:48 Uhr, je am Hauptbahnhof Ingolstadt. Inhaber des Deutschlandtickets können individuell die Rückreise antreten. Anmeldung bis 7. September bei Pfarrerin Maren Michaelis unter 0841 933711. Die Kosten für Zugfahrt und Stadtführung betragen 20 Euro.



EIN BEGEGNUNGSZENTRUM FÜR ALLE

ST. LUKAS. Endlich ist es soweit: das generalsanierte Gemeindehaus von Ingolstadt St. Lukas kann Ende September eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben werden. Am 27. September 2024 soll um 11.00 Uhr die offizielle Einweihung durch Dekanin Gabriele Schwarz erfolgen. Die Lukasgemeinde freut sich auf diesen Tag und feiert anschließend ein buntes Gemeindefest rund um das neue Lukaszentrum in der Christoph-von-Schmid-Str. 14.

Sie sind alle sehr herzlich zu den Feierlichkeiten eingeladen; für Essen und Trinken wird selbstverständlich gesorgt. Außerdem soll es neben einem Kinderprogramm auch einen „Markt der Möglichkeiten“ geben. Anlässlich der Einweihung wird es am 28. September um 19:00 Uhr ein Konzert mit dem bekannten Liedermacher Wolfgang Buck in der Lukaskirche geben.

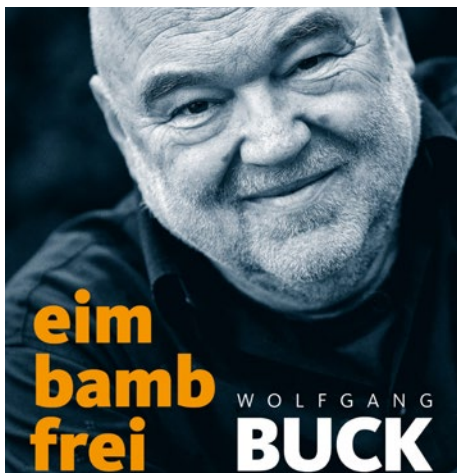
Immer wieder hat es in der Vergangenheit verschiedene Anläufe gegeben, die Renovierung auf den Weg zu bringen. Vor einem Jahr haben Architektin Marianne Mang und das Dienstleistungszentrum Bau- und Liegenschaften im Verbund 7, vor allem Gertrud Iberl, die Sache in die Hand genommen und der Kirchenvorstand hat die Baumaßnahme gerne bewilligt. Viele Überlegungen und Gespräche waren nötig, um die Projektfinanzierung zu planen und den Umbau auf den Weg zu bringen. Es soll nämlich ein integratives Begegnungszentrum für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger im Konradviertel werden. Aus diesem Grund hat sich auch die „Aktion Mensch“ an der Finanzierung der Umbaumaßnahme beteiligt. Alle Gemeinderäume

sind barrierefrei zugänglich; selbst die Küche ist so gestaltet, dass sie von Menschen mit Behinderung gleichermaßen benutzt werden kann.



Innen ist das Haus inzwischen schon fast fertig und es ist wirklich sehr schön worden; jetzt müssen noch die Außenanlagen entsprechend neugestaltet werden.

Im Augenblick ist der Kirchenvorstand dabei, eine Konzeption für die Benutzung des neuen Lukaszentrums zu erarbeiten, damit möglichst viele Gruppen, Kreise sowie Mitbürger und Mitbürgerinnen die neuen Räumlichkeiten als Begegnungsort im Konradviertel nutzen können. Wir freuen uns auf das renovierte Lukaszentrum und laden Sie herzlich ein, das Haus mit Leben zu füllen. *Pfr. Andreas Erstling*



KONZERT ZUR ERÖFFNUNG

ST. LUKAS. Wie jeder weiß, gibt es in Franken kein Lob. Sonst würden die Gelobten ja überschnappen und abheben oder gar sich selbst etwas einbilden. Neben „bassdscho“ oder „kammernix sohng“ ist „eim bambfrei“ das höchste vorstellbare Lob. Wolfgang Buck möchte in seinem neuen Programm EIMBAMBFREI ganz selbstbewusst die Songs spielen, die er selber für „eim bambfrei“ hält. Nicht ein „Best Of“ des Publikums, schließlich hat jeder einen anderen Geschmack. Sondern die Songs, mit denen er selber nach wie vor höchst zufrieden ist und die seiner Meinung nach kombledd unterschätzt sind. Lassen Sie sich überraschen und bezaubern vom „Masder seiner Auswohl“. Samstag, dem 28.09.24 um 19:00 Uhr in der St. Lukaskirche
Kartenvorverkauf in den Pfarrbüros von St. Lukas und St. Paulus
Im Vorverkauf: 17 Euro, an der Abendkasse: 19 Euro




















KURZ NOTIERT:

APOSTELKIRCHE NEUBURG

Mit Pfarrer Jürgen Bogenreuther wechselt in die Apostelkirche Neuburg kein Unbekannter: Der Theologe hatte bereits in den Jahren 2017-2018 und 2019 dort die Vakanzvertretung übernommen. Der Dienstbeginn ist der 01.09.2024. Die feierliche Einführung findet am 22.09. um 16 Uhr statt.

ERLÖSERKIRCHE MAINBURG

Die Pfarrstelle in Mainburg ist zum 01.09.2024 wieder besetzt: Pfarrer Dr. Florian Zobel war bislang im Dekanat Ingolstadt schwerpunktmäßig als Schulpfarrer an der FOS/BOS Ingolstadt tätig und hat monatlich Gottesdienste in Mainburg gefeiert. Die Einführung findet am 15.09. um 15 Uhr statt.

	ST. MATTHÄUS		ST. MARKUS		ST. LUKAS		FRIEDRICHSHOFEN	
	MATTHÄUSKIRCHE		MARKUS-KIRCHE	GEMEINDEHAUS AM ANGER	LUKAS-KIRCHE	ST. MICHAEL GROSSMEHRING	THOMASKIRCHE	
AUGUST 2024	SO 04.	10:00 Hanusch-Beuerle	9:30  n.N.	11:00  n.N.	11:30 Poirot	10:00 Ökumenischer Gottesdienst St. Wolfgang Erstling	10:00  Scherle-Schobel	
	SO 11.	10:00 G. Schwarz	9:30 Petermeier	11:00  Petermeier	10:15 Erstling		10:00 Köglmeier	
	SO 18.	9:30  /Wein Hanusch-Beuerle	9:30 Plack	11:00 Plack	10:15 Erstling	9:00 Erstling	10:00 Scherle-Schobel	
	SO 25.	10:00 Martin Michaelis	9:30 Petermeier	19:30 Petermeier	10:15  Dr. Linn		10:00 Heckel/Marschik	
SEPTEMBER 2024	SO 01.	10:00 Maren Michaelis	9:30  n.N.	11:00  n.N.	11:30 Dr. Linn	10:15  Dr. Linn	10:00  Köglmeier	
	SO 08.	10:00 Maren Michaelis	9:30 Dr. Kühn	11:00  Dr. Kühn	10:15 Dr. Linn		10:00 Poirot	
	SO 15.	9:30  Hanusch-Beuerle	11:00  FamilienGD zum neuen Schuljahr Hanusch-Beuerle	9:30 Plack	11:00 Plack	10:15 Erstling	9:00 Erstling	10:00 Segnungsgottesdienst Scherle-Schobel
	SO 22.	9:30  T. Schwarz	11:00 Matthäus um 11 T. Schwarz	10:00   Jubelkonfirmation mit „ad libitum“ Dr. Kühn	19:30 Klagegottesdienst Dr. Kühn	10:15  Dr. Linn		10:00 Etwas anderer Gottesdienst Scherle-Schobel/ Team
	SO 29.	10:00  /Wein Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Maren Michaelis		9:30 Habermann	11:00 Habermann	10:15  Dr. Linn		10:00 Scherle-Schobel
SONDER GOTTESDIENSTE	BESONDERE GOTTESDIENSTE So 29.09. 18:00 Segnen – Salben – Heilen Segnungsgottesdienst im Gemeindezentrum Friedrichshofen, Potengowski/Küstenmacher und Team			GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN Immer freitags 15 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus Immer freitags, 16.15 Uhr, Matthäus-Stift 07.8./11.9. 16 Uhr, Elisa 11.8., 15.30 Uhr, St. Pius 30.08., 06.09. 17:15 Uhr, Märenbecherstraße 20.09. 16:00 Uhr, Haus Herzog Wilhelm (Phönix)				

ST. JOHANNES		ST. PAULUS		BRUNNENREUTH		
JOHANNES-KIRCHE	JAKOBUSKIRCHE WETTSTETTEN	PAULUS-KIRCHE	DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE KÖSCHING	MARTINSKIRCHE INGOLSTADT-SPITALHOF	DREIEINIGKEITS-KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN	
9:30 Straßburg	18:00 musikalische Abendandacht Team Beuschel	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 K. Kuhn		SO 04.
9:30 Küstenmacher	11:00 Jarasch	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 A. Kuhn	11:00 A. Kuhn	SO 11.
9:30 Sebald	11:00 Sebald	9:30 Potengowski	11:00 Potengowski	9:30 Jarasch		SO 18.
9:30 Briante	11:00 Briante	9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30 Ingenhütt	9:30 Ingenhütt	SO 25.
9:30 Briante	11:00 Briante	9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30 Enzmann		SO 01.
9:30 Gottesdienst mit Familien der Konfirmandenfahrt Briante	11:00 Gottesdienst mit Familien der Konfirmandenfahrt Briante	9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30 K. Kuhn 11:00 Minigottesdienst K. Kuhn/Team		SO 08.
9:30 Sebald	11:00 Gottesdienst in BeWEGung Treffpunkt Friedhofsparkplatz Wettstetten Sebald	9:30 Bukovics	11:00 Bukovics	9:30 A. Kuhn	11:00 A. Kuhn	SO 15.
10:00 Jubelkonfirmation und Vorstellung der KV-Kandidaten Briante	18:00 Abendandacht mit Sommerbowle Sebald	9:30 Segel setzen! Themengottesdienst mit Vorstellung der KV-Kandidaten Raidel			15:00 Gottesdienst zur Einführung von Pfrin Wuschig K. Kuhn	SO 22.
9:30 Sebald	11:00 Sebald	17:30 Peter und Paul Weg Treffpunkt 17:00 St. Paulus Raidel/Team	11:00 Erntedank im Grünen Dr. Heinrich		11:00 Familiengottesdienst anschl. Festnachmittag im Festzelt A. Kuhn/K. Kuhn	SO 29.
WWW.KIRCHRAUM-INGOLSTADT.DE Die Telekirche, die Gedanken zum Tag sowie weitere digitale Angebote aus der Region finden Sie immer aktuell auf unserem Onlineportal.				GEDANKEN ZUM TAG AUF RADIO IN (95,4 Mhz) MO bis FR um 5:30 / SA 6:50 / SO 8:59 TV INGOLSTADT immer freitags ab ca. 18:25 stündlich		

AUGUST 2024
SEPTEMBER 2024
**SONDER
GOTTESDIENSTE**

ADRESSEN

DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12

KIRCHENGEMEINDEN

St. Matthäus

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219
Pfarrerin Dörte Hanusch-Beuerle: 0176/31318064

St. Markus

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/940907 • Fax: 0841/9319983
Email: pfarramt.stmarkus.in@elkb.de
Pfarrer Dr. Jonathan Kühn: 0151/4207767

St. Lukas

Christoph-von-Schmid-Str. 12 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920512 • Fax: 0841/920616
E-Mail: pfarramt.stlukas.in@elkb.de
Pfarrer Andreas Erstling: 0841/920512
Pfarrer Dr. Victor Linn: 08407/3358999

St. Johannes

Ettinger Str. 47 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/81398 • Fax: 0841/41415
E-Mail: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de
Pfarrerin Eliana Briante: 0841/81398
Pfarrerin Sarah Sebald

St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/58585 • Fax: 0841/26064
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de
Pfarrerin Anja Raidel: 0841/58585
Pfarrer Dr. Oliver Heinrich: 08456/967828
Diakonin Maythe Binder: 01573/8104321

Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
E-Mail: pfarramt.brunnenreuth@elkb.de
Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn
Pfarrerin Jutta Jarasch: 0170/2305231

Friedrichshofen

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/81799 • Fax: 0841/82138
E-Mail: pfarramt.friedrichshofen@elkb.de
Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel: 0841/81799
Pfarrer Stefan Köglmeier: 0841/99360044

ARBEITSBEREICHE

Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-0 • Fax: 0841/9337-27
E-Mail: kga-in@elkb.de
Geschäftsführung Melanie Ehrenstraßer:
0841/9337-0

Evang. Forum

Schrannenstr. 5 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-71 • Mobil: 0171/2751399
E-Mail: evang.forum.ingolstadt@elkb.de
Pfarrer Peter Plack

Evang. Jugend im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93119-48 • Fax: 0841/93119-50
E-Mail: ej.ingolstadt@elkb.de

Klinikseelsorge

Klinikum Ingolstadt, Telefon: 0841/880-1010
evangelische.seelsorge@klinikum-ingolstadt.de
Pfarrer Horst Schall

Evang. Jugendsozialarbeit Ingolstadt e.V.

Permoserstr. 69 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/8856380 • Fax: 0841/88563819
E-Mail: info@ejsa-ingolstadt.de
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219

Diakonisches Werk Ingolstadt

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93309-0 • Fax: 0841/93309-25
E-Mail: info@dw-in.de
Geschäftsführender Vorstand
Jürgen Simon Müller: 0841/93309-0

Öffentlichkeitsarbeit

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-67 • Fax: 0841/9337-69
E-Mail: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de
Diakon Sebastian Schäfer: 01573/9162730

Kirchenmusik im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-20
E-Mail: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de
Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels:
0841/9337-20

TELEFONSEELSORGE

Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und katholischen Kirche.
Telefon: 0800/1110111 und 0800/1110222

EVANGELISCHE KINDERGÄRTEN

Evang. Kindergarten St. Markus

Asamstr. 24 • 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/65212 • Fax: 0841/9315635
E-Mail: kita.stmarkus@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Lukas

Feldkirchener Str. 91 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920544
E-Mail: kita.stlukasingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Johannes

Ettinger Str. 47a • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/86434
E-Mail: kiga.stjohannes.in@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/53409, www.kiga-st-paulus-in.de
E-Mail: kiga.st-paulus.ingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/271 • Fax: 08450/928431
E-Mail: kita.brunnenreuth@elkb.de

Evang. Thomas-Kindertagesstätte mit Hort

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9819467 • Fax: 0841/9819576
E-Mail: Kita.thomas.friedrichshofen@elkb.de

Kindergärten des Diakonischen Werks:

Anne-Frank-Integrationskindergarten

Isidor-Stürber-Str. 4 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/8869515 • Fax: 0841/8869516
E-Mail: anne-frank@dw-in.de

Sternenhaus Kinderkrippe / Kindergarten

Richard-Wagner-Str. 30 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9933546
E-Mail: Sternenhaus@dw-in.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt, Dekan Thomas Schwarz, Schrankenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Redaktionsleitung:

Diakon Sebastian Schäfer
Redaktion: Dekanin G.Schwarz, Pfrin. M.Michaelis, Pfr. K. Kuhn, Pfrin.S.Scherle-Schobel, Pfrin.A.Raidel, Pfrin.S.Sebald, Pfr. A. Erstling

Schrannenstr. 7, 85049 Ingolstadt, Tel: 0841-933767, Email: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de

Layout und Satz:

Diakon Sebastian Schäfer, Referat Öffentlichkeitsarbeit

Auflage: 16.000 Stück, erscheint zweimonatlich, Kirchengemeinden stellen Lokalseiten her.

Seite 9: verantwortlich Diakonisches Werk Ingolstadt

Druck: KASTNER AG, www.kastner.de

Redaktionsschluss: Ausgabe Oktober/November 2024: 05. September 2024

KIRCHE UND DIAKONIE

Kirche und Diakonie zeigen nicht nur gemeinsam Haltung gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit, sondern sind auch zusammen aktiv, um Menschen in Not zu helfen. Daher ist die Vernetzung von Kirche und Diakonie ein wichtiger Baustein, um gemeinsame Ziele zu erreichen und vor Ort für die Menschen da zu sein. Diakonie verstehen wir als Lebens- und Wesensäußerung der Kirche. In diesem Sinne bietet die Diakonie Ingolstadt viele verschiedene Einrichtungen und Angebote in Ingolstadt, Neuburg, Schrobenhausen, Karlshuld und Eichstätt für die Menschen aller Altersgruppen in der Region an.

Angefangen bei Kindertagesstätten, Angeboten zu Hilfen und Betreuung in Schulen, Angebote der offenen Jugendarbeit, Beratungs- und Unterstützungsangebote für Erwachsene bis hin zu ambulanten sowie stationären Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

Unsere vielfältigen Beratungsangebote können von allen Menschen - unabhängig von Religionszugehörigkeit, Nationalität und Lebensentwurf – vertraulich in Anspruch genommen werden. Unsere Fachstellen bieten Hilfe für die unterschiedlichsten Situationen und Fragestellungen.



Hilfe bei der Beantragung von staatlichen Unterstützungsleistungen ist bei unserer **Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA)** angesiedelt. Hier finden Menschen in existentiellen Notlagen umfassend Rat und Hilfe.

Bei Fragen rund um Schwangerschaft, und Geburt ist unsere **Schwangerschaftsberatung** die richtige Anlaufstelle. Dort finden Frauen, deren Partner*innen und Familien während Schwangerschaft, Geburt und in den ersten drei Lebensjahren des Kindes Unterstützung.

Bevor es richtig eng wird, steht die **Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle** mit Rat und Tat zur Seite. Unser Beratungsteam hilft, wieder Klarheit über Ihre finanzielle Situation zu erlangen, erstellt mit Ihnen einen Haushaltsplan und überprüft Sozialleistungsansprüche. Überschuldeten Haushalten wird geholfen, einen Weg aus den Schulden zu finden.

Schwerhörige, taube oder taubblinde Personen finden Unterstützung und Beratung in der **Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung**. Diese Stelle hilft beim Ausfüllen von Anträgen, berät in Gebärdensprache und in Lautsprache über Ansprüche zu Sozialleistungen.

Menschen aus anderen Ländern und Kulturen werden in unserer **Flüchtlings- und Integrationsberatung** unterstützt, sich in Deutschland zurechtzufinden und zu integrieren. Sie erhalten ebenfalls Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen.

Frauen und ihren Kindern, die von häuslicher Gewalt bedroht sind, hilft die Diakonie in der **Zufluchtstätte für Frauen in Not** in einer Schutzwohnung mit zielgerichteter Beratung.

Die tagtägliche Arbeit der diakonischen Einrichtungen und Angebote bedeutet, evangelische Lehre mit Leben zu erfüllen. Daher wünschen wir uns weiterhin, engagierte Menschen im Kirchenvorstand und bauen auf tragfähige Vernetzung mit den verantwortlichen Personen in den Kirchengemeinden.

Regine Schindler
Fachbereichsleitung Hilfe und Beratung

Diakonie 
Ingolstadt

Diakonisches Werk Ingolstadt
Schrankenstr. 5 85049 Ingolstadt
+49 841 93309-0 | Fax +49 841 93309-25
<https://www.dw-in.de> info@dw-in.de

MUSIK UND BILDUNG

DEUTSCH-FRANZÖSISCHES TE DEUM

ST. MATTHÄUS. Am 21.09. um 17:00 Uhr ist Kirchenmusikdirektorin Melanie Jäger-Waldau (Münster Überlingen/Bodensee) für ein Konzert zu Gast in der Matthäuskirche. Unter dem Titel „Deutsch-Französisches Te Deum“ kommen Werke von Bach, Mendelssohn, Reger, Pierné, Maquaire, Bruckner und Tourneville zu Gehör. Der Eintritt ist frei.

VOM SAULUS ZUM PAULUS

ST. MATTHÄUS. Zur inhaltlichen Vorbereitung auf das Mendelssohn-Oratorium am 13.10.2024 bieten wir Ihnen insgesamt drei Abende. Pfarrerin Maren Michaelis und Pfarrerin Dörte Hanusch-Beuerle werden sich mit einzelnen Aspekten zu Paulus auseinandersetzen. Ein Einführungsvortrag zum Oratorium von dem ausgewiesenen Paulus-Forscher Prof. Dr. Martin Meiser (Saarbrücken) rundet die Veranstaltungsreihe ab. An jedem der drei Mittwochabende erklingen jeweils zwei der insgesamt sechs Orgelsonaten von Mendelssohn, die von bekannten Organistinnen und Organisten an der Gaston-Kern-Orgel der Matthäuskirche interpretiert werden

Am ersten Abend dieser Reihe am 25.09. um 19:30 Uhr gibt Pfarrerin Dörte Hanusch-Beuerle in ihrem Vortrag einen Überblick aus christlich-jüdischer Sicht zu Paulus: Sein Leben. Sein Werk. Luise Künzl spielt an der Gaston-Kern-Orgel die Sonate Nr. 5 in D-Dur op. 65/5 Andante – Andante con moto – Allegro maestoso und die Sonate Nr. 6 in d-moll op. 65/6 Choral mit Variationen – Fuga – Finale. Der Eintritt ist frei.

EHRENAMTLICH IN DER KLINIKSEELSORGE

Das ökumenische Team der Klinikseelsorge bietet eine Ausbildung an, die sich an alle jene richtet, die lernen möchten, Kranke zu besuchen und seelsorgerlich zu begleiten.

Von November 2024 bis Februar 2025 findet der nächste Ausbildungskurs statt. Seelsorge lernen heißt, Sich mit Gesund-Sein und Krank-Sein auseinander zu setzen, Sich selbst und das Gegenüber bewusster wahrzunehmen sowie auch Grenzen zu erkennen und achten. Sowohl die Ausbildung als auch die eigentliche seelsorgerliche Arbeit auf den Stationen werden von vielen Ehrenamtlichen als persönlich sehr bereichernd empfunden. Nach dem Einführungstag am 09.11. finden ca. wöchentliche Schulungsabende statt. Alle Termine sowie weitere Informationen finden sich auf der Website der Klinikseelsorge unter www.klinikum-ingolstadt.de/seelsorge



INFORMATIONSPREMIERE ZUR ALBANIENHILFE

ST. MARKUS. Die Albanienhilfe ist ein Projekt, für das Karl Heinz Werner aus Stammham mit seinen selbst komponierten „Albanien-Messen“ seit Jahren Spenden sammelt. Der Grundstein dafür wurde 1992 gelegt.

Am 15.09. findet um 19 Uhr in St. Markus hierzu ein Informationsabend statt: Lassen Sie sich mit hineinnehmen in diese völlig andere Lebenswelt und informieren über ein Projekt, das einen nachhaltigen Unterschied macht.

QIGONG – DURCH BEWEGUNG IN DIE RUHE KOMMEN

Mit Qigong kann man aktiv etwas für die Gesundheit tun. Die Übungen, die im Sitzen und Stehen ausgeführt werden können, dienen nicht nur zur Entspannung, sondern auch zur Regeneration der Lebenskraft. Der neue Kurs mit Emma Maria Lefmann, Qigong-Lehrerin, startet im Herbst und findet zu folgenden Termi-

nen von 10:00-11:00 Uhr statt (Dienstag): 24.09., 01.10., 08.10., 15.10., 22.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 03.12. 2024. Matthäusaal EG, 60 Euro. Anmeldung beim Evang. Dekanat (0841/933712) oder bei Frau Lefmann (Tel. 0841/480307)

LUV-KURS: SPIRITUELLER BIOGRAFIE-WORKSHOP

LUV kommt aus der Seemannssprache und bedeutet „dem Wind zugeneigte Seite“ – sich neu ausrichten, Kraft spüren und tiefer ins Leben eintauchen. Gemeinsam tauchen wir an sechs Abenden im Oktober und November tiefer ins Leben ein.

Der Kurs beleuchtet unsere Geschichte, unsere Einzigartigkeit, unsere Sehnsucht. Überraschende Zusammenhänge kommen dabei ans Licht. Der Kurs richtet sich an offene Menschen, Sinnsucher:innen und spirituell Interessierte. Das Alter spielt keine Rolle. Auf kurze Impulse folgt der Bezug zum eigenen Leben. Der Kurs findet in der Ingolstädter Innenstadt

statt. Am Dienstag, 17.09 um 19:30 Uhr findet ein kostenloser Infoabend (Voraussetzung für die Kursteilnahme) statt. Weitere Informationen sowie die Anmeldung gibt es bei Pfarrerin Laura Poirot unter laura.poirot@elkb.de

AQUARELL-KURS

Mit Papier, viel Wasser und leuchtenden Aquarellfarben lassen wir in entspannter Atmosphäre den Pinsel fließen, schalten vom Alltag ab, lernen loszulassen und die unkontrollierbaren Farbverläufe des Aquarells zu lieben.

An drei Nachmittagen führt der langjährige Aquarell-Lehrer Ulli Pfeiffer (Kunst-Werk im Klenzepark e.V.) in die Aquarellmal-Technik ein, gibt Hilfestellungen und zeigt inspirierende Vorlagen, die für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene geeignet sind.

Geplante Termine: 2.10., 9.10., 16.10. jeweils 15-18 Uhr
Anmeldung und weitere Informationen unter www.evangelischesforum.de

BILDUNG GANZHEITLICH GESTALTEN

AUF NEUEN WEGEN UND AUCH AN ANDEREN ORTEN ...

Jesus ist der Weg. Das wird besonders deutlich, wenn wir unterwegs sind: Beim Wandern, beim Pilgern, in der Begegnung mit Gottes Schöpfung. Ich spüre: "Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum". Erste Schritte sind wir schon auf diesem Weg gegangen:

An Himmelfahrt Pilgern statt am Vatertag Saufen in den Hopfenhügeln um Mainburg. Ein Intensivtag mit Naturexerzitionen am ersten Samstag im Juli in Vierzehnheiligen. Und es geht weiter: Zum Beispiel mit Straßenexerzitionen.

Straßen-was? Dazu gleich mehr:

Straßenexerzitionen – Gott suchen in der Stadt am Samstag, 14.9.2024, 8.30 bis 17.30 Uhr.

Aus der Idee, Gott an einem ungewöhnlichen und ungewohnten Ort zu suchen, wurde eine Bewegung, die Straßenexerzitionen genannt wird. Der Berliner Jesuitenpater Christian Herwartz hat die „Exerzitionen auf der Straße“ vor mehr als 20 Jahren in Kreuzberg entwickelt.

Es geht darum, einen tieferen Blick einzuüben: Was ist in mir und um mich herum da, und welche Spuren Gottes kann ich darin entdecken? Kein Termin steht an, nichts ist zu erledigen. Ich bin aufmerksam für die Spuren Gottes in den Straßen, Werbebotschaften, Gesprächen, Begegnungen - wo und wie er mich gerade überrascht. Gott begegnet uns dort, wo wir es am

wenigsten vermuten: mitten auf den Straßen und Plätzen Ingolstadts. Wer es sich traut, kann auch ohne Geld und ohne Handy losziehen. Wir beginnen im Gemeindehaus der Matthäuskirche in der Ingolstädter Innenstadt. Nach einer kurzen geistlichen Einführung geht es auf die Straßen. Am Ende des Tages tauschen wir uns über das Erlebte aus, um im Erzählten etwas vom Geheimnis Gottes zu entdecken.



Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um eine Spende für die gemeinsame Mahlzeit. Die Leitung haben Pfr. Peter Plack und Pfr. Horst Schall.

Für weitere Informationen sowie die Anmeldung steht Pfr. Horst Schall gerne zur Verfügung: per E-Mail: horst.schall@klinikum-ingolstadt.de oder per Tel.: 0841 880 1010.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

... NEHMEN WIR AUCH BEWÄHRTES WIEDER AUF.

Aus anregenden Gesprächen mit Mitarbeitenden der LMU formen sich neue Angebote im Bereich Religion und interreligiöser Dialog. Im Bereich Gesellschaft und Politik kooperieren wir verstärkt mit der katholischen Erwachsenenbildung.

Mein herzlicher Dank geht an etliche Kolleginnen und Kollegen, die schon zugesagt haben, das neue Programm mit Leben zu füllen! *Pfr. Peter Plack*

FÜR JUNGE LEUTE

ERLEBNISNACHMITTAG FÜR KIDS RUND UM DIE PAULUSKIRCHE

ST. PAULUS. Die Kirchengemeinde St. Paulus lädt Kindergarten- und Grundschulkids am 25. September von 16 – 18 Uhr zum Erlebnismittag rund um die Pauluskirche in Ingolstadt ein. Es findet ein buntes Programm mit verschiedenen Stationen statt, zum Spielen und Basteln. Die Eltern können aktiv dabei sein oder es sich im kleinen Elterncafé gemütlich machen. Infos und Anmeldung: www.ingolstadt-sankt-paulus.de

STÄDTETRIIP FÜR JUNGE ERWACHSENE

EVANGELISCHE JUGEND. Vom 12. – 17.08. fahren wir mit über 18-jährigen in den Zügen der Deutschen Bahn über das oberfränkische Bamberg in die Stadt Johann Sebastian Bachs nach Leipzig. Aus Sachsen geht die Reise in die Lutherstadt Wittenberg und durch die preußi-

sche Residenzstadt Potsdam zur Perle an der Elbe, Hamburg. Damit werden in sechs Tagen fünf bedeutende deutsche Städte auf einer Wegstrecke von knapp 1000 Kilometern erkundet. Preis: 99 Euro Anmeldung online unter www.ej-in.de

KINDERSOMMER 02.-05.09.2024



EVANGELISCHE JUGEND. Vier Tage ohne Eltern, gemeinsam mit Gleichaltrigen und einem ehrenamtlichen Leitungsteam, das sich mit viel Spaß und Einsatz einem zauberhaften Thema widmet. Für alle Kinder zwischen 6-10 Jahren geht es in das bay-

risch-schwäbische Schopflohe: Mit dem Reisebus, vielen Spielen und Bastelideen. Preis 130 Euro, Anmeldung online unter www.ej-in.de

KRÄFTIG 2024

Es ist wieder soweit! Vom 20. bis 22. September steigt "kräftig", das Jugendfestival der Evangelischen Jugend Ingolstadt zum fünften Mal.

Am Volksfestplatz in Gaimersheim entsteht ein Festivalgelände mit Festzelt, Biergarten und allerhand Attraktionen. Am Freitag, dem 20.09., wird das Kinder- und Familienfest *kräftig.kidz* stattfinden und Alt und Jung ein tolles Tageserlebnis bieten. Am Samstag dann können Jugendgruppen das vielfältige Workshopangebot auf dem Gelände erkunden. Den Abschluss des Wochenendes bildet der Festgottesdienst am Sonntag. Weitere Informationen gibt es auf www.kraeftig-festival.de.



DANKE, DASS SIE IHRE STIMME ABGEBEN.